

PROSPECT.

Bürgerliches Brauhaus zu Dresden-Plauen.

Die Actiengesellschaft Bürgerliches Brauhaus zu Dresden-Plauen ist mit Gesellschaftsvertrag vom 25. Februar a. e. errichtet und unter dem 23. März e. in das Handelsregister eingetragen.

Dieselbe übernahm die dem Herrn C. Heim gehörigen, in der Löbtauer Kur Nr. 261, 261b, 261d, 262, 263, 264 und 256a gelegenen Grundstücke von ca. 15,700 QM. Grundfläche, sowie die darauf im Laufe der letzten drei Jahre ganz neu errichteten Brauerei, Mälzerei und Wohngebäude, Stallung, Kellereien, Brunnen- und Wasserleitungsanlagen mit allem Zubehör, ferner die zu einem ausgedehnten Flaschenbiergeschäft erforderliche Einrichtung und das gesammte übrige Inventar, Fässlager, Wagen und Pferde (St. 20) zu den Buchwerthen vom 1. März d. J. — Dieselben decken sich, wie durch genaue Vergleichung mit den Rechnungsbelegen festgestellt worden ist, mit den Kosten, welche die Anlagen dem Vorbesitzer selbst verursacht haben. Zu bemerken ist hierbei, daß trotzdem das Etablissement sich noch in der Einrichtung befindet, bereits im Vorjahr aus dem Betriebsüberschuß des Vorbesizers Rücklagen auf Flaschenbier-, Pferde- und Fuhrpark- und Geschirre-Conten im Gesamtbetrage von M. 22,000 erfolgt sind.

In der Post „Maschinen-Conto“ ist der Preis einer von der Sächsischen Maschinenfabrik in Chemnitz zu liefernden Mälzanlage (System Fictel), die Anfang April in Function treten soll, bereits enthalten. Für den richtigen Eingang der Anstandsche hat Herr Heim die Haftung übernommen. Die zweifelhaften Beträge sind vorweg ausgehoben worden.

Die Uebernahme der Vorräthe erfolgte zu den Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungs-werthen, jedoch nicht über dem gegenwärtigen Marktpreise. Weder für die Firma, noch für die Durchführung der ganzen Anlage wurde eine besondere Vergütung gewährt.

Der Vorbesitzer findet seine Entschädigung ausschließlich in der Uebernahme von M. 250,000 Actien *à pari*, wovon er sich vertragmäßig verpflichtet hat, M. 150,000 vor Ablauf von 2 Jahren nicht zu veräußern.

Das Actien-capital beträgt M. 900,000, eingetheilt in 900 Actien à M. 1000. Außerdem wird die Gesellschaft eine mit 4 1/2 % p. a. verzinsliche Prioritätsanleihe von M. 450,000 emittiren, deren Uebernahme bereits gesichert ist.

Das erste Geschäftsjahr beginnt mit dem 1. März 1888 und endet am 30. September 1888, umfaßt also nur 7 Monate. Der als tüchtiger Bierbrauer bekannte bisherige Besitzer, Herr C. Heim, hat sich für mindestens 5 Jahre vertragmäßig zur Leitung des Unternehmens verpflichtet. Als zweites Vorstandsmitglied ist Herr Rudolph Wagner, der bereits dem Geschäft angehört, angestellt worden.

Der Gesellschaft fallen keinerlei mit der Gründung verbundene Notar- und Gerichtskosten, Gebühren und Actienstempel zur Last.

Betreffs der Bewertung der Activen ist folgendes zu bemerken: Die auf Veranlassung der Actiengesellschaft durch Herrn Rathsmannvermeister F. H. Lehmann am 22. März e. vorgenommenen Taxen der Grundstücke und Gebäude belaufen sich auf M. 688,000 und übersteigen den von der Actiengesellschaft dafür gewährten Preis um ca. M. 85,000, während die maschinellen Einrichtungen von Herrn Otto Türcke, verpflichtetem Sachverständigen für das Maschinenwesen, am 24. März e. auf M. 372,632 bewerthet, aber für nur M. 255,769.07 übernommen worden sind. Die Brauerei und deren Keller — Alles Neuanlagen — sind auf eine Jahresproduction von ca. hl. 60,000 Bier eingerichtet.

Die nach dem Saladin'schen System errichtete Mälzfabrik mit pneumatischem Betrieb ermöglicht bei einer Production von ca. Str. 40,000 Malz auch einträgliche Lohnmälzerei. — Die Brauerei erzeugt alle hier gangbaren Bierforten, ferner als Specialität: „Deutschen Porter“. Der Absatz kann naturgemäß erst nach und nach auf die der Leistungsfähigkeit entsprechende Höhe gebracht werden und nimmt der Stundenpreis stetig zu.

Dem Aufsichtsrath gehören an die Herren Rechtsanwalt Dr. Georg Schmidt, Consul Heinrich Gustav Lüder, Baumeister Carl Fried. Martin, Bankier Max Chrobach und Director Franz Rächtenberg, sämmtlich in Dresden.

Eröffnungs-Bilanz per 1. März 1888.

Activa.						Passiva.
An Grundstücke und Gebäude-Conto	603147	38	Per Actien-Capital-Conto	900000	3	
„ Maschinen-Conto	255769	07	„ Hypotheken-Conto	450000	—	
„ Lagerfässer- und Bottiche-Conto	34744	34				
„ Transportgefäße-Conto	30841	39				
„ Brauerei Inventar-Conto	17952	—				
„ Pferde-Conto	16807	50				
„ Fuhrpark und Geschirre-Conto	14925	72				
„ Cautions-Conto	8280	—				
„ Flaschenbier-Utensilien-Conto	61874	41				
„ Debitoren-Conto	58166	11				
„ Fis-Conto	953	85				
„ Mobiliar-Conto	8176	—				
„ Feuerassuranz-Conto	189	90				
„ Inventur Bestände:						
Bier	M. 40056	58				
Gerste	23695	69				
Malz	45454	94				
Hopfen	21306	63				
Bsch	422	40				
Korke und Spunde	341	—				
Kohlen und Holz	98	—				
Futrage	1108	72				
Div. kleine Vorräthe	865	02				
	133348	98				
„ Bankguthaben und Casse	104823	35				
	1350000	—				
						1350000

Auf Grund der von mir bewirkten Prüfung und des über dieselbe speciell erstatteten Berichtes bescheinige ich hiermit die Richtigkeit obiger Bilanz.
Dresden, den 31. März 1888.

C. R. Harnapp,

verpfl. Sachverständiger für kaufm. Rechnungswesen
bei dem Königl. Land- und Amtsgericht Dresden.

Bürgerliches Brauhaus zu Dresden-Plauen.

C. Heim.

Rud. Wagner.

Auf Grund vorstehenden Prospectes ist die Notirung der

Actien des Bürgerlichen Brauhauses zu Dresden-Plauen

an hiesiger Börse beantragt.

Nachdem Mark 350,000 Actien vom Verkauf abgeschlossen sind, stellen die Unterzeichneten restliche

M. 550,000 nom.

zum Verkauf und nehmen Anmeldungen zum Course von 112. 50%, zuzüglich 4% Stückzinsen vom 1. März a. e. bis Donnerstag, den 5. April Mittags entgegen, wobei eine Caution von 10% in baar oder courshabenden Effecten zu hinterlegen ist.

Die Zuteilung erfolgt nach Ermessen der Anmeldestelle unter Benachrichtigung bis 7. April. Die zugetheilten Stücke sind, soweit nicht besondere Vereinbarung getroffen ist, bis 15. April e. abzunehmen.

Das Statut kann bei uns in Empfang genommen werden.

Dresden, 31. März 1888.

Philipp Elimeyer,

Prager Straße 4.

H. G. Lüder,

Kaiser Wilhelmplatz 4.